

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

AG: Ehrenamtliches Engagement & Dorfgemeinschaft 2. Sitzung der Arbeitsgruppe

ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	12.01.2017
Bearbeiter	S. von Ploetz

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Alte Schule Wehrshausen
Besprechungsdatum	09.01.2017
Gesprächsbeginn	18:00 Uhr
Gesprächsende	20:00 Uhr

TEILNEHMER

P. Aab, B. Boßhammer, A. Bergmann, H. Detriche, H.-J. Friesen, H. Günzel, A. Horváth, M. Kaminski, R. Michelsen, C. Schmidt, S. von Ploetz

NR. TOP'S UND THEMEN

1	Aufnahme von neuen Projektvorschlägen
2	Vereins-App
3	Ehrenamtliches Engagement
4	Weiteres Vorgehen
5	Nächste Treffen der Arbeitsgruppe

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	<p>Aufnahme von neuen Projektvorschlägen</p> <p>Herr M. Kaminski berichtet zu Beginn des Treffens, dass im Rahmen von IKEK im letzten Jahr durch eine Michelbacher Arbeitsgruppe zwei Projektvorschläge erarbeitet wurden, welche er gerne vorstellen und in die Liste der Projekte der Arbeitsgruppe ‚Ehrenamtliches Engagement und Dorfgemeinschaft‘ aufnehmen lassen möchte.</p> <p>Frau R. Michelsen erklärt, dass grundsätzlich noch Platz für die Aufnahme neuer Projektvorhaben besteht, jedoch zunächst die Projektvorschläge in der gesamten Arbeitsgruppe besprochen und dann an die IKEK Steuerungsgruppe weitergeleitet werden müssten, welche dann über eine potentielle Umsetzung anhand diverser Kriterien wie z.B. stadtteilübergreifende Synergieeffekte entscheiden.</p> <p>Es wird beschlossen, dass die beiden Projektvorschläge des Michelbacher IKEK Arbeitskreises in einem der nächsten Arbeitskreis Treffen vorgestellt werden.</p>	22.03.2017	M. Kaminski
2	<p>Vereins-App</p> <p>Zum Schwerpunktthema Vereins-App ist Herr A. Horváth zum Arbeitskreistreffen eingeladen worden. Er merkt an, dass die Entwicklung einer eigenen Vereins-App vergleichsweise aufwendig ist, da diese App zum einen für jeden Smartphone Typ entwickelt werden müsse und zum anderen die Apps jeweils regelmäßigen Updates unterliegen, so dass auch Kosten für den laufenden Support anfallen. Ebenso sei zu bedenken, dass nicht jedes Smartphone über ausreichende Speicherkapazität verfügt, um eine entsprechende App zu installieren.</p> <p>Herr A. Horváth regt an, zunächst nochmals zu prüfen, welche Zielgruppe mit der App angesprochen werden soll, welche Zwecke sie erfüllen und auch welchen Inhalt sie letztlich zur Verfügung stellen soll. Weiterhin erklärt er, dass die Internetseite der Stadt Marburg schon sehr viele Informationen zu den Vereinen der einzelnen Stadtteile liefert und diese Seite u.U. als Plattform für Vereins- und Interessengemeinschaften genutzt bzw. ausgebaut werden könne. Er empfiehlt als Ausgangsbasis eine Nutzung vorhandener Kapazitäten und eine Bestandsanalyse der derzeitigen Internetseite der Stadt Marburg. Herr A. Horváth merkt ebenso an, dass die Herausforderung nicht in der einmaligen Erfassung aller Vereine und Interessengemeinschaften der jeweiligen Stadtteile liegt, sondern in der regelmäßigen Aktualisierung und Pflege der Inhalte. Hierzu müssten verantwortliche Administratoren gefunden werden.</p>	N/A	N/A

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
3	<p>Weiteres Vorgehen</p> <p>Die Arbeitsgruppe beschließt folgendes weiteres Vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bestandsanalyse der Internetauftritte der Marburger Stadtteile im Hinblick auf Vollständigkeit und Aktualität. Zur Unterstützung wird Herr A. Horváth eine Excel Liste mit den bereits auf der Internetseite erfassten Vereine und Interessengemeinschaften an Frau B. Boßhammer senden - Ableitung der nächsten Schritte aus den Ergebnissen der Bestandsanalyse, u.a. Klärung der Mindestangaben für den Internetauftritt (wie Name des Vereins/ der Interessengemeinschaft, Internetseite, Kontaktdaten), Anschreiben der Ortsvorsteher mit der Bitte um Input aus den Vereinen und Interessengemeinschaften sowie der Anfrage nach Internet Administratoren aus den jeweiligen Stadtteilen 	<p>20.02.2017</p> <p>20.02.2017</p>	<p>A. Horváth</p> <p>Gesamte Arbeitsgruppe</p>
4	<p>Ehrenamtliches Engagement</p> <p>Herr A. Bergmann merkt an, dass die Qualität der Internetseiten letztlich vom Input der Vereine und Interessengemeinschaften und damit auch vom Engagement der Mitbürger(inn)en abhängt. Daher müsse im Rahmen der Arbeitsgruppe unbedingt auch ein Augenmerk auf die Motivierung zum Ehrenamt gelegt werden. Es wird beschlossen, dieses Thema auf die Agenda des nächsten Treffens zu setzen und Frau D. Heineck um entsprechende Unterstützung zu bitten.</p>	<p>20.02.2017</p>	<p>B. Boßhammer</p>
5	<p>Nächste Treffen der Arbeitsgruppe</p> <p>Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe ‚Ehrenamtliches Engagement & Dorfgemeinschaft‘ findet statt am Montag, 20. Februar 2017 um 18 Uhr im Bürgerhaus Hermershausen.</p> <p>Voraussichtliche Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Status der Internetauftritte der einzelnen Stadtteile auf der Internetseite der Stadt Marburg sowie Ableitung der nächsten Schritte - Ehrenamt & Motivation <p>Das übernächste Treffen ist geplant für Mittwoch, 22. März 2017 um 18 Uhr im Bürgerhaus Michelbach.</p> <p>Thema u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung der beiden Projektvorschläge aus dem Michelbacher IKEK Arbeitskreis <p>Einladungen zu den Treffen werden zeitnah von Frau B. Boßhammer versendet.</p>	<p>N/A</p>	<p>B. Boßhammer</p>

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

Für das Protokoll | Datum

S. von Ploetz, 12.01.2017

Verteiler

Teilnehmer, B. Abé, D. Heineck	per E-Mail
--------------------------------	------------

Sollten Sie mit dem Inhalt dieses Protokolls nicht einverstanden sein und Korrekturwünsche haben, dann teilen Sie uns dies bitte bis 5 Werktage nach Erhalt des Protokolls mit. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie mit den inhaltlichen Angaben und ggf. vereinbarten Maßnahmen einverstanden sind.